

Kinder von Inhaftierten

Gemeinsam Verantwortung tragen!

MI, 8. OKTOBER 2025 08.30-17.00 UHR WILLY BRANDT HAUS, BERLIN



PROGRAMM FACHTAG

ab 8.15 Uhr Ankommen

8.45 Uhr Begrüßung Moderation -Florian Schröder - Kaberettist und Autor

ab 9 Uhr Grußworte

Senatorin Dr. Felor Badenberg- SenJustV Staatssekretär Falko Liecke- Sen BJF Marc von Krosigk - Auridis Stiftung

9.30 Uhr Drei Jahre Strukturprojekt Kvl Berlin-Ein Erfolgsrezept?

Kathleen Kurch, Geschäftsführerin Freie Hilfe Berlin e.V.

10.15 Uhr Kaffeepause/Catering

10.30 Uhr Kinder von Inhaftierten -(K)Eine vergessene Zielgruppe im Justizvollzug/in der Jugendhilfe?! -

1.Susanne Gerlach, Leiterin Abteilung 3, SenJustV

2.Kerstin Bernauer, Fachstelle Kinderund Jugenddelinquenz, Sen BJF 11.20 Uhr Kind sein trotz Haft der Eltern – Rechte wahren, Verantwortung übernehmen

Claudia Kittel, Leiterin der Monitoring-Stelle UN-Kinderrechtskonvention des Deutschen Instituts für Menschenrechte

12.00 Uhr Innovationskraft von Netzwerken - Hilde Kugler, KvI
Bundesnetzwerk

12.30 Uhr Mittagspause/Catering Willy Brandt Haus

13.30 Workshops (siehe unten)

15.00 Uhr Kaffeepause/Catering

15.20 Uhr Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops

16.00 Uhr Podiumsdiskussion

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



WORKSHOPS

Workshop 1: Kreatives Arbeiten mit Kindern von Inhaftierten

Wie können Kinder von Inhaftierten durch Kunst und kreative Methoden Zugang zu ihren Gefühlen finden? Am Beispiel des kunstpädagogischen Gruppenangebots Heldenhaft zeigen die Referentinnen, wie kreative Ausdrucksformen Räume der Stärke und Selbstwirksamkeit eröffnen können.

Workshop 2: Ehrenamt macht den Unterschied? Familienpaten im Einsatz Welche Rolle spielen ehrenamtliche Familienpatenschaften in der Begleitung von Haft betroffenen Familien? Im Dialog zwischen Projektkoordination und einer aktiven Patin werden Chancen, Grenzen und Erfahrungen aus der Praxis beleuchtet.

Workshop 3: Restorative Praktiken für Kinder von Inhaftierten
Restorative Circles und andere Praktiken der Wiederherstellung sind vor allem aus der
Straffälligenhilfe bekannt – können sie auch Kindern von Inhaftierten helfen? Dieser Workshop
lädt ein, Einsatzmöglichkeiten und erste Erfahrungen zu diskutieren.

Workshop 4: Stimmen der Angehörigen – Was Familien von Inhaftierten wirklich brauchen Was bedeutet die Inhaftierung eines Elternteils für Kinder und ihre Familien? Gemeinsam mit betroffenen Angehörigen wird erarbeitet, welche konkreten Unterstützungsangebote nötig wären – und wie Institutionen praxisnah helfen können.